



Fach	Executive MBA Tourism and Leisure Management
Abschluss	MBA (Tourism- and Leisure Management)
Regelstudienzeit	4 Semester (13 Monate)
Studienform	Teilzeit
Hochschule	University of Salzburg Business School (SMBS) Schloss Urstein Schlossallee 9 5412 Puch bei Salzburg www.SMBS.at
Fakultät/Fachbereich	-
Kontaktperson	Dr. Magdalena Margreiter
Telefon	+43 (0) 676 88 22 22 10
Fax	+43 (0) 662 22 22 26 00
E-Mail	magdalena.margreiter@smbs.at (Programm Management)
Akkreditiert durch	FIBAA
Datum der Akkreditierung	22. Dezember 2008
Dauer der Akkreditierung	22. Dezember 2008 bis Ende August 2013
Auflagen	<p>1. Die Modulbeschreibungen sind zu überarbeiten. Dabei sind überwiegend Modulprüfungen sowie eine ECTS-fähige Leistungsüberprüfung für das Modul „Transfersicherung: Projektarbeit / Harvard Manage Mentor“ vorzusehen.</p> <p>2. Im Studienplan sind die Vergabe eines Diploma Supplement und relativer ECTS-Noten vorzusehen.</p> <p>Die Erfüllung der Auflagen ist bis zum 30. Juni 2009 nachzuweisen.</p> <p style="text-align: center;"><u>Beide Auflagen wurden fristgerecht erfüllt</u> FIBAA-Akkreditierungskommission am 23./24. Juli 2009</p>
Gutachter	<p>Herr Prof. Dr. Reinhard Hünerberg Universität Kassel, Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, Professor für Marketing</p> <p>Prof. Dr. Thomas A. Rasmussen FH Stralsund, Fachbereich Wirtschaft, Professor für Leisure and Tourism Management</p> <p>Karl-Peter Abt IHK Hauptgeschäftsführer a.D. Management- und Personalberatung Ruhrpilot Besitzgesellschaft mbH, Geschäftsführer</p> <p>Ina Grimmer Studierende „Sprachen, Wirtschafts- u. Kulturraumstudien“ an der Universität Passau</p>
Profil des Studiengangs	Das Studienprogramm ist ein postgraduales Weiterbildungsangebot und vermittelt auf wissenschaftlicher Grundlage die erforderlichen analytischen Fähigkeiten sowie die notwendigen Handlungskompetenzen für eine Tätigkeit im Bereich des Tourism and Leisure Managements. Tourism and Leisure Management werden dabei als ein umfassender Managementansatz interpretiert.

Ziele

Ziel des MBA-Studienprogramms „Tourism- and Leisure Management“ ist, die Grundlagen für die Tätigkeit im gehobenen Management zu vermitteln. Das Studienprogramm vermittelt auf wissenschaftlicher Grundlage die erforderlichen Fähigkeiten und notwendigen Handlungskompetenzen für eine erfolgreiche Tätigkeit im Bereich der Tourismus- und Freizeitwirtschaft. Dabei werden insbesondere jene Personen angesprochen, die im Bereich der Tourismus- und Freizeitwirtschaft entweder bereits Führungsfunktionen innehaben bzw. ausüben oder dafür vorgesehen sind.

Zulassungsvoraussetzungen sind:

- Ein international anerkannter Studienabschluss einer postsekundären Bildungseinrichtung in einem fachlich relevanten Studienbereich und
- fünfjährige Berufspraxis.

Es können auch Personen mit einer vergleichbaren Qualifikation zugelassen. Unter einer vergleichbaren Qualifikation ist zu verstehen:

- Eine mindestens fünfjährige Berufspraxis in einschlägigen Tätigkeitsbereichen und
- der Nachweis erheblicher Kenntnisse des General Managements oder des Tourism and Leisure Managements.
- Darüber hinaus soll eine mindestens dreijährige Tätigkeit in Führungspositionen nachgewiesen werden.

Wegen des Anteils englischsprachiger Module ist ein Nachweis über die ausreichende Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift zu erbringen.

Struktur

Die Curricula aller MBA-Studiengänge an der SMBS gliedern sich gemäß des SMBS-Modells in zwei Studienabschnitte. Gedanklich von der strategisch orientierten Unternehmensführung ausgehend werden im ersten Studienabschnitt (Module 1 bis 4) General-Management-Themen behandelt und fundierte Kenntnisse und Know-how für Führungskräfte vermittelt. Durch die Aneignung der General-Management-Kenntnisse im ersten Abschnitt des Studienprogramms wird die optimale Ausgangssituation geschaffen, um im zweiten Studienabschnitt (Module 5 bis 8) eine vertiefende und fokussierte Auseinandersetzung mit der Branche, in diesem Studiengang dem Tourism and Leisure Management, zu gewährleisten. Auf diese Weise wird General-Management-Know-how bestmöglich mit einer Branchenspezialisierung kombiniert und so eine optimale Voraussetzung für Entscheidungsträger geschaffen, um erfolgreich im Internationalen Management agieren zu können.

Studiengebühren

Die Studiengebühren betragen 22.575 € zzgl. Prüfungsgebühr und Sonderleistungen.

Lehrende

Im Studienjahrgang 2007 werden 46 Lehrende eingesetzt, darunter 45 externe Lehrende. Unter den eingesetzten Dozenten waren 18 Professoren, 7 Universitätsassistenten und Assistenzprofessoren, sowie und 21 Berufspraktiker. 45 Dozenten verfügen über eine Promotion oder Diplom-/Master-Grad. Bei der (Wieder-) Beauftragung

	<p>von Vortragenden wird auf Kontinuität, zugleich jedoch auf das notwendige Maß an Flexibilität, um auf geänderte Anforderungen reagieren zu können, geachtet.</p> <p>Didaktik & Methodik Die didaktischen Methoden entsprechen den Anforderungen der Erwachsenenbildung und sind abgestimmt auf die Arbeit mit Studierenden mit professionellem Hintergrund. Großer Wert wird auf Interaktion und Reflexion des vermittelten Wissens und des Know-hows gelegt. Die Lehre im Studiengang weist dabei durchgängig zwei Charakteristika auf: sie ist geprägt von anwendungsorientiertem Lernen und dem Einsatz von Methoden der Erwachsenenbildung. Wesentliches Element des didaktischen Konzeptes ist die Verknüpfung von Inhalten unterschiedlicher Lehrveranstaltungen. Dazu dient z.B. der Business Case aber auch die gemeinsame Behandlung von Fällen in unterschiedlichen Lehrveranstaltungen, das Wiederaufgreifen von Themen und Fragestellungen, die Betrachtung einer Problematik aus unterschiedlichen Perspektiven, der wiederkehrende Bezug auf die Unternehmensstrategie im 1. Abschnitt, die Anwendung von Lehrprinzipien auf alle Lehrveranstaltungen.</p> <p>Internationalität In der Studiengangskonzeption spiegelt sich die internationale Ausrichtung des MBA-Studiengangs auf verschiedenen Ebenen wider, namentlich im Rahmen des Curriculums, durch die Teilnehmer, die Referenten, die Lehrgangsführung, die Kooperationspartner, die Modul-Standorte, die Unterrichtssprachen und der Unterrichtssysteme (Europa und Kanada). Die Lehrveranstaltungen im Curriculum nehmen Rücksicht auf internationale Aspekte und Sichtweisen. Darüber hinaus ergibt sich die Behandlung von länderspezifischen Unterschiedlichkeiten aus der Internationalität der Teilnehmer.</p>
<p>Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur</p>	<p>Der MBA-Studiengang Tourism und Leisure Management der University of Salzburg Business School (SMBS) erfüllt im Wesentlichen die Qualitätsanforderungen für Master-Programme und ist von der FIBAA re-akkreditiert worden. Dies schließt die Erfüllung der Anforderungen, die in den European MBA-Guidelines gestellt werden, ein.</p> <p>Der Studiengang ist ein weiterbildender Master-Studiengang. Er ist modular gegliedert, mit ECTS-Punkten versehen, hat ein „stärker anwendungsorientiertes“ Profil und schließt mit dem akademischen Grad „Master of Business Administration“ ab. Der Grad wird von der Universität Salzburg verliehen.</p> <p>Unter Berücksichtigung der Strategie und der Ziele, der Konzeption, der Ressourcen und Dienstleistungen sowie der Qualitätssicherung handelt es sich um ein Programm, das die Qualitätsanforderungen erfüllt.</p> <p>Entwicklungspotenzial sehen die Gutachter in der internen Kooperation.</p> <p>Stärken sehen die Gutachter im Auswahlverfahren, der Vermittlung von Managementkonzepten, der Methodenvielfalt, den Praxiskenntnissen der Lehrenden und der Ausstattung der Unterrichtsräume sowie der konsequenten Evaluation durch</p>

Studierende.

Qualitätsprofil

University of Salzburg Business School (SMBS) Master-Studiengang: Executive MBA in Tourism and Leisure Management

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellent	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
1.	Ziele und Strategie					
1.1	Zielsetzungen des Studiengangs			X		
1.1.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Qualifikationsziele			X		
1.1.2	Begründung der Abschlussbezeichnung			X		
1.1.3	Studiengangsprofil (nur relevant für Master-Studiengang in D)					n.r.
1.1.4*	Studiengang und angestrebte Qualifikations- und Kompetenzziele			X		
1.2	Positionierung des Studiengangs			X		
1.2.1	Positionierung im Bildungsmarkt			X		
1.2.2	Positionierung im Arbeitsmarkt im Hinblick auf Beschäftigungsrelevanz („Employability“)			X		
1.2.3	Positionierung im strategischen Konzept der Hochschule			X		
1.3	Internationale Ausrichtung			X		
1.3.1	Internationalität in der Studiengangskonzeption			X		
1.3.2	Internationalität der Studierenden (falls zutreffend)			X		
1.3.3	Internationalität der Lehrenden			X		
1.3.4	Internationale und interkulturelle Inhalte			X		
1.3.5	Strukturelle und/oder inhaltliche Indikatoren für Internationalität			X		
1.3.6	Fremdsprachenkompetenz			X		

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
1.4	Kooperationen und Partnerschaften			X		
1.4.1	Kooperationen mit Hochschulen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen bzw. Netzwerken			X		
1.4.2	Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen und anderen Organisationen			X		
1.5	Geschlechtergerechtigkeit und Diversity			X		
2.	Zulassung (Zulassungsprozess und -verfahren)					
2.1	Zulassungsbedingungen			X		
2.2	Auswahlverfahren		X			
2.3	Berufserfahrung (* für weiterbildenden Master-Studiengang)			X		
2.4	Gewährleistung der Fremdsprachenkompetenz			X		
2.5*	Transparenz und Nachvollziehbarkeit des Zulassungsverfahrens			X		
2.6*	Transparenz der Zulassungsentscheidung			X		
3.	Konzeption des Studiengangs					
3.1	Struktur			X		
3.1.1*	Berücksichtigung des „European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS)“			Auflage		
3.1.2*	Anwendung des Modulkonzeptes			X		
3.1.3	Struktureller Aufbau des Studiengangs (Kernfächer und Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer))			X		
3.1.4	Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)					n.v.
3.1.5	Integration von Theorie- und Praxisinhalten			X		
3.1.6*	Studien- und Prüfungsordnung			Auflage		
3.1.7*	Transparenz und Beschreibung von Modulen			Auflage		

Bewertungsstufen

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
3.2	Inhalte			X		
3.2.1*	Logik, konzeptionelle Geschlossenheit und Transparenz des Studiengangs bzw. Curriculums			X		
3.2.2	Fachliche Angebote in Kernfächern			X		
3.2.3	Fachliche Angebote in Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer)					n.v.
3.2.4	Fachliche Angebote in den Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)					n.v.
3.2.5	Interdisziplinarität					n.v.
3.2.6	Methoden und wissenschaftliches Arbeiten			X		
3.2.7*	Ausrichtung auf Qualifikations- und Kompetenzentwicklung			X		
3.2.8	Wissenschafts- und forschungsbasierte Lehre			X		
3.2.9	Leistungsnachweise und Prüfungen			X		
3.2.10	Abschlussarbeit			X		
3.3	Überfachliche Qualifikationen			X		
3.3.1	Vorbereitung auf forschungsorientierte Aufgaben (nur bei Master-Studiengang)					n.r.
3.3.2	Bildung und Ausbildung			X		
3.3.3	Soziales Verhalten, ethische Aspekte und Führung			X		
3.3.4	Managementkonzepte		X			
3.3.5	Kommunikationsverhalten und Rhetorik			X		
3.3.6	Kooperation und Konfliktverhalten			X		

Beurteilungskriterien	Bewertungsstufen				
	Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
3.4	Didaktik und Methodik			X	
3.4.1	Logik und Nachvollziehbarkeit des didaktischen Konzeptes			X	
3.4.2	Methodenvielfalt		X		
3.4.3	Fallstudien und Praxisprojekt			X	
3.4.4	Begleitende Lehrveranstaltungsmaterialien			X	
3.4.5	Gastreferenten			X	
3.4.6	Tutoren im Lehrbetrieb			X	
3.5*	Berufsbefähigung			X	
4.	Ressourcen und Dienstleistungen				
4.1	Lehrpersonal des Studiengangs			X	
4.1.1*	Struktur und Anzahl des Lehrpersonals in Bezug auf die curricularen Anforderungen			X	
4.1.2*	Wissenschaftliche Qualifikation des Lehrpersonals			X	
4.1.3	Pädagogische Qualifikation des Lehrpersonals			X	
4.1.4	Praxiskenntnisse des Lehrpersonals		X		
4.1.5	Interne Kooperation			X	
4.1.6	Betreuung der Studierenden durch Lehrpersonal			X	
4.2	Studiengangsmanagement			X	
4.2.1	Ablauforganisation für das Studiengangsmanagement und Entscheidungsprozesse			X	
4.2.2	Studiengangsleitung			X	
4.2.3*	Verwaltungsunterstützung für Studierende und das Lehrpersonal			X	
4.2.4	Beratungsgremium (Beirat) und dessen Struktur und Befugnisse			X	

Bewertungsstufen

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
4.3	Dokumentation des Studiengangs			X		
4.3.1*	Beschreibungen des Studiengangs			X		
4.3.2	Dokumentation der Aktivitäten im Studienjahr			X		
4.4	Sachausstattung			X		
4.4.1*	Quantität und Qualität der Unterrichtsräume			X		
4.4.2	Ausstattung der Unterrichtsräume und Einzelarbeitsplätze mit zeitgemäßer IKT und deren Verfügbarkeit		X			
4.4.3	Zugangsmöglichkeit zur erforderlichen Literatur			X		
4.4.4	Öffnungszeiten der Bibliothek			X		
4.4.5	Anzahl und technische Ausstattung der Bibliotheksarbeitsplätze für Studierende		X			
4.5	Zusätzliche Dienstleistungen					n.v.
4.5.1	Karriereberatung und Placement Service					n.r.
4.5.2	Alumni-Aktivitäten					n.v.
4.5.3	Sozialberatung und -betreuung der Studierenden					n.v.
4.6	Finanzplanung und Finanzierung des Studiengangs			X		
4.6.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Finanzplanung			X		
4.6.2	Finanzielle Grundausstattung			X		
4.6.3*	Finanzierungssicherheit für den Studiengang			X		

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertraffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	
5.	Qualitätssicherung					
5.1*	Qualitätssicherung- und entwicklung der Hochschule in der Studiengangsentwicklung			X		
5.2	Einbezug der Qualitätssicherung- und entwicklung des Studiengangs in das Gesamtqualitätssicherungskonzept der Hochschule			X		
5.3	Qualitätssicherung- und entwicklung des Studiengangs in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse			X		
5.4	Evaluation			X		
5.4.1	Evaluation durch Studierende		X			
5.4.2	Evaluation durch das Lehrpersonal					n.v
5.4.3	Fremdevaluation durch Alumni, Arbeitgeber und weitere Dritte			X		